

WIE KANN ICH HELFEN? EINE ÜBERSICHT

Deutsche Hilfsorganisationen:

„Bündnis Entwicklung Hilft“ und „Aktion Deutschland Hilft“

Bei beiden Vereinigungen handelt es sich um Zusammenschlüsse zahlreicher Entwicklungs- und Hilfsorganisationen. Sie haben ein gemeinsames [Spendenkonto](#).

Diakonie Katastrophenhilfe

Für Erdbebenopfer bietet die Diakonie Nothilfe an. Sie sei „im engen Austausch“ mit lokalen Partnern, heißt es auf der Website. Unterstützen können Sie ab 10 Euro auf dem [Spendenkonto](#)

Die Zeltschule

Die Münchner Organisation baut seit 2015 in syrischen Flüchtlingslagern im Libanon und in Syrien Zeltschulen. Die Schulen in den Lagern sind direkt von den Erdbeben betroffen. [Spendenkonto](#)

Türkische Organisationen:

AKUT (NGO)

ist eine nicht-staatliche Hilfsorganisation zur Rettung, Bergung und Unterstützung von Betroffenen von Berg- und/oder Naturkatastrophen in der Türkei. Inzwischen ist sie die wichtigste Such- und Rettungsorganisation des Landes. [Spendenkonto](#)

Der türkische rote Halbmond

(vergleichbar rotes Kreuz in Deutschland): [Spendenkonto](#)

Internationale Hilfsorganisationen:

CARE

Trotz der schweren Beben und Witterungsverhältnisse bleibt die grenzüberschreitende Hilfe von der Türkei nach Nordwestsyrien bestehen. CARE-Partnerorganisationen versorgen die Menschen dort mit Decken, Lebensmitteln, Matratzen und Zelten. [Spendenkonto](#)

Medico International

unterstützt seit Jahren Organisationen in den betroffenen Gebieten: Unsere Partnerinnen vom Frauenzentrum in Idlib arbeiten in den Flüchtlingslagern der Provinz. Die Helfer:innen des Kurdischen Roten Halbmonds in Rojava helfen bereits Stunden nach dem Beben in Kobane und Aleppo bei der Bergung und Versorgung von Verletzten. In der Südosttürkei organisiert die politisch verfolgte kurdische Zivilgesellschaft Hilfe von unten. [Spendenkonto](#)

Syrische & libanesische nicht-staatliche Hilfsorganisationen (NGO):

Internationales Komitee vom roten Kreuz mit Unterstützung der Freiwilligen der Türkischen Rothalbmondgesellschaft und des Syrisch-Arabischen Roten Halbmonds

<https://www.whitehelmets.org/de/>

<https://www.basmeh-zeitooneh.org/>

Bei Fragen und Unsicherheiten: Infomaterial des deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI)

Was kann man momentan tun? Ein Text von Mely Kiyak, türkische Autorin und Dramaturgin am Gorki Theater in Berlin

Sachspenden: Momentan bilden sich viele Sammelstationen für Decken, warme Kleidung und Medikamente an verschiedenen Orten und Gemeinden in ganz München. Informieren Sie sich im Netz und der Tageszeitung wo Spenden abgegeben werden können. Wichtig ist vor allem nur das zu spenden, was tatsächlich von der Organisation/ Gemeinde kommuniziert wird, z.B. **saubere, ungetragene** Winterkleidung für Babies bis Jugendliche, Daunenschlafsäcke, Thermosflaschen, Verbandsmaterial. Sachspenden bedeuten immer einen hohen organisatorischen Aufwand vor Ort und die Zollabfertigung ist nicht unproblematisch. Deshalb sind Geldspenden in diesem Fall vorerst dringender und sinnvoller.

Und für Alle, denen eine finanzielle Hilfe nicht möglich ist: Natürlich kann auch ohne Geld geholfen werden: Ihr könnt das Plakat kopieren und aufhängen, ihr könnt euch zuhören, füreinander da sein, miteinander sein.

Danke für Ihre und deine Hilfe.